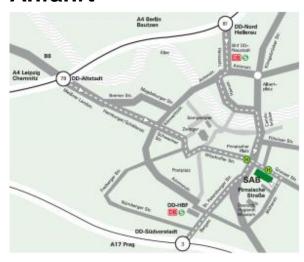
## **Anfahrt**



Eine detaillierte Wegbeschreibung finden Sie unter www.sab.sachsen.de.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Bahnhof Dresden-Neustadt Straßenbahnlinie 3 bis Pirnaischer Platz,

Ab Hauptbahnhof Dresden Straßenbahnlinien 3 oder 7 bis Pirnaischer Platz

Bei Anreise per Auto stehen kostenpflichtige Parkplätze vor dem Veranstaltungsort zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl aus Platzgründen begrenzt.

Anmeldung bis zum 31. März 2023 über das Beteiligungsportal Sachsen unter folgendem Link: https://mitdenken.sachsen.de/1030881



Ansprechpartner:

Andreas Rink

Abteilung Klima, Luft, Lärm, Strahlen/ Referat Anlagenbezogener Immissionsschutz, Störfallvorsorge

Telefon: + 49 351 2612-5211 Telefax: + 49 351 2612-5099

E-Mail: laerm.lfulg@smekul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: + 49 351 2612-0 Telefax: + 49 351 2612-1099

E-Mail: poststelle.lfulg@smekul.sachsen.de

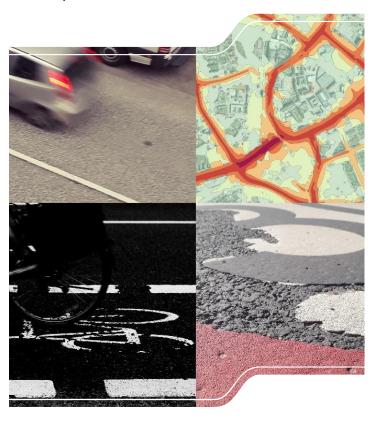
15\mathbb{Q}\text{ Täylich für ein gütes Leben.}

www.lfulg.sachsen.de



## Auftaktveranstaltung zur Lärmaktionsplanung

am 5. April 2023 in Dresden



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) lädt ein zum/zur

## Auftaktveranstaltung zur Lärmaktionsplanung

für Städte und Gemeinden in Sachsen

Termin: 5. April 2023

09:30 bis 16:30 Uhr

Ort: Sächsische Aufbaubank Dresden

Konferenzzentrum

Pirnaische Str. 9, 01069 Dresden

Im Turnus von fünf Jahren verpflichtet die EU-Umgebungslärmrichtlinie die Gemeinden zur Lärmaktionsplanung. Hierbei müssen sich die Gemeinden unter Beteiligung der Öffentlichkeit mit der lokalen Lärmsituation auseinandersetzen und geeignete Minderungsmaßnahmen abwägen. Maßgebliche Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der aktuellen Lärmkartierung. Aufgrund von Anpassungen im Regelwerk gibt es maßgebliche Neuerungen sowohl bei Lärmkartierung als auch -aktionsplanung, über die wir im Rahmen der Veranstaltung informieren möchten. In diesem Kontext soll eine sinnvolle und zielgerichtete Herangehensweise an die Pflichtaufgabe "Lärmaktionsplanung" vorgestellt werden. Abgerundet wird das Programm mit Erfahrungsberichten und Praxisbeispielen aus Planungsbüros und Kommunen.

Gleichzeitig möchten wir mit den Teilnehmern der Veranstaltung ein Podium für den Dialog mit anderen Gemeinden, Fachbehörden und Planungsbüros bieten. Wir laden alle Interessierte herzlich zur Teilnahme ein!

Norbert Eichkorn
Präsident des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

**Werner Sommer** Abteilungsleiter Klima, Luft, Lärm, Strahlen

Programm ab 09:00 Uhr 09:30 Uhr	Einlass und Registrierung  Eröffnung und Einführung  Dr. Regina Heinecke-Schmitt, Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft	13:30 Uhr	Rechtlicher Rahmen sowie Förder- möglichkeiten Jan Körner, Sächsisches Staats- ministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
09:50 Uhr	Lärmkartierung 2022 – eine Her- ausforderung für alle Beteiligten Friedrich Karas, LfULG	14:00 Uhr	Worauf sollte geachtet werden? - Erfahrungen aus der Planungs- praxis Dirk Ohm, IVAS Dresden
10:20 Uhr	Die einzelnen Etappen bei der Lärmaktionsplanung Andreas Rink, LfULG	14:30 Uhr	Fragen und Diskussion, anschlie- ßend Kaffeepause
10:50 Uhr	Fragen und Diskussion	15:00 Uhr	Mehrwert durch Vernetzung kom- munaler Planungen sowie die Ein-
11:00 Uhr	15 Jahre Lärmaktionsplanung – eine Standortbestimmung Michael Jäcker-Cüppers, Arbeitsring Lärm (ALD) der Deutschen Gesell- schaft für Akustik	15:30 Uhr	bindung der Betroffenen Tobias Schönefeld, SVU Dresden  Vom Entwurf zum Lärmaktionsplan – Erfahrungsbericht aus Leipzig Johannes Dohmen, Stadt Leipzig
11:30 Uhr	Lärmaktionsplanung - Handlungs- spielräume des Verkehrsressorts Michael Stritzke, Sächsisches Staats- ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	16:00 Uhr 16:15 Uhr	Fragen und Abschlussdiskussion  Zusammenfassung und Schlusswort
12:00 Uhr	Fragen und Diskussion		Werner Sommer, LfULG
12:10 Uhr	Mittagspause und Austausch	Moderation: Werner Sommer, Peter Gamer, LfULG	
13:00 Uhr	Die Tempo 30-Anordnung aus Lärmschutzgründen – rechtliche Anforderungen Lisa Hörtzsch, Baumann-Rechtsan- wälte, Leipzig	Eingeladen sind insbesondere Entscheidungsträger und Mitarbeiter von Gemeinden, die von der Lärmkartierung 2022 betroffen und somit gesetzlich zur Lärmaktionsplanung verpflichtet sind. Die Veranstaltung richtet sich weiterhin an Fachbehörden, die verantwort-	

lich sind für die Umsetzung der Maßnahmen aus dem

LAP, an Planungs- und Ingenieurbüros sowie Interes-

sensverbände und die interessierte Öffentlichkeit.